



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Eick.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Residenz St. Wilibalds-Berg / auf einem
Felsen in der Höhe. Stadt und Schloß
wurde An. 1632. von den Sachsen-Wepma-
rischen / und im Herbst vom Chur-Bayeri-
schen Obristen Johan de Werth / An. 1634.
im Jenner von den Schwedischen erobert/
verlassen und angezündet.

Lick.

Eick ist ein Ort und freye Herrschafft an
der Schelde in Flandern / zwischen Genc
und Aldenarden gelegen.

Eilenberg.

Eilenberg ist eine Stadt in Meissen/oder/
nach etlicher Meinung/ im Österlande an
der Mulda/und wird zum Chur-Kreis ge-
rechnet. Man machet allhier gutes Bier/
welches allenhalben in Sachsen versüht
wird; hat vorzeiten eigne Grafen gehabt.
Das Schloß/ so an der Stadt liegt/ ist Anno
1644. im Septemb. von Chur-Sachsen mit
stürmender Hand erobert worden.

Eimbeck.

Eimbeck ist die Hauptstadt des Fürsten-
thums Grubenberg/ hat den Namen
von den vielen Brunnquellen/ Bächen und
Flüssen/ so aus denen umherliegenden hohen
Gebürgen herab/ und bey dieser Stadt in
eine Bach oder Beck zusamm kommen. Die
Stadt hat fünf Thore/ und deinen ziemlich
hohen starken Wall/ 3. Kirchen; das Schul-
Gebäu ist An. 1610. erbauet worden. Die
ganze Stadt gerieht An. 1540. durch Mord-
brennerey in die Aschen. Wurde An. 1632.